

## Frischer Wind im Kinderzimmer

Endlich gibt es etwas Neues von der deutschen Erfolgsautorin Kirsten Boie. "Nella-Propella" (erstmalig 1994 veröffentlicht) erschien kürzlich in einer liebevollen Neuauflage, die der Jumbo Verlag in dem vorliegenden Hörbuch perfekt in Szene setzt und so für frischen Wind im kindlichen Alltag sorgt. Ähnlich turbulent und voller Radau gestaltet sich auch Nellas Leben, denn ihre Mutter ist eher wie ihre beste Freundin, mit der sie durch dick und dünn geht. In Rupert-Pupert hat sie einen Gegenspieler gefunden, gegen den sie sich zur Wehr zu setzen versucht.

Nellas Mutter ist fünfundzwanzig Jahre jung und geht noch zur Uni. In der Zwischenzeit erlebt ihre fünfjährige Tochter mit ihren Freundin Miri im Kindergarten große und kleinere Abenteuer. Aber auch daheim ist keine Zeit für Langeweile, denn mit Nachbarsjunge Kai werden die manchmal einsamen Nachmittage zu einer kunterbunten Tollerei, auf die man selbst abends nicht verzichten möchte. Und eines Tages ergibt sich tatsächlich eine günstige Gelegenheit: Nella darf bei Kai übernachten - ein aufregender, aber zugleich etwas gruseliger Spaß, der am nächsten Morgen viel zu schnell zu Ende geht. Und das auch noch mit einem kleinen Schock: In der Küche von Nellas Wohnung sitzt ein fremder Mann - bekleidet mit einem Pyjama.

Wie das Mädchen später noch erfahren soll, handelt es sich bei dem Unbekannten um Arno, den neuen Freund ihrer Mama. Für Freundin Miri ist natürlich klar, dass bald Hochzeit gefeiert wird - schließlich hat er bei ihr übernachtet. Allein die Vorstellung darüber treibt Nella Angstschweiß auf die Stirn und lässt ihren Bauch vor Wut mächtig grummeln. Doch kaum ist Nella über diesen Schrecken hinweg, steht ihr auch noch der nächste bevor: Im Kindergarten sitzt plötzlich ein neues Mädchen mit langen blonden Haaren. Myrthe heißt sie und sie ist genauso ein Wirbelwind wie Nella. Aber eine Freundschaft scheint in weiter Ferne, denn die Neue will nichts mit den anderen zu tun haben. Doch Nella wäre nicht Nella, wenn sie mit ihrer frechen Art nicht alle mit dem Finger umwickeln würde.

Kirsten Boie darf sich wieder einmal auf die Schulter klopfen. Hat sie doch mit "Nella-Propella" eine erfrischend freche Protagonistin geschaffen, der wie ein Wirbelwind durch gut 130 Minuten reinstes Hörvergnügen rast und damit für unterhaltsamen Spaß und Kurzweile sorgt. Dank der formidablen Leistung von Sprecherin Marion Elskis verliert man sich in der viel zu kurz geratenen Geschichte und muss trotz der versteckten Tragik herzlichst beim Zuhören lachen. Temperamentvoll, erfrischend frech, warmherzig, humorvoll und dennoch feinsinnig kommt die Geschichte daher und lässt diese damit zu einem tollen Klassiker unter den Kinderbüchern werden, der geradezu nach einem Nachfolger schreit.

Susann Fleischer 10.01.2011

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)